



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Strafprozessrecht am Bundesgericht

Seminar vom 2. bis 4. Oktober 2024, Lausanne

Prof. Dr. Felix Bommer

Dr. Thomas Müller, Bundesrichter



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Hinweise zu den Bachelor- und Masterarbeiten



Abgabe der Arbeiten

➤ **Abgabetermin**

- Bachelorarbeiten: 26. August 2024
- Masterarbeiten: individuelle Vereinbarung
- Massgebend ist das Datum des **Poststempels**
- Achtung: Eine **verspätete Einreichung** führt zur Note 1.

➤ Abgabe/Einsendung **schriftliche Arbeit**:

- in zweifacher Ausführung, ungebunden und ungeheftet in Sichtmappe, kein Einschreiben.
- an MLaw Jacqueline Walder, Lehrstuhl Prof. Bommer, Treichlerstrasse 10/356, 8032 Zürich

➤ **Zusätzlich** Abgabe **elektronische Version**:

- als Word **und** PDF
- an lst.bommer@ius.uzh.ch



Dispositionsbesprechung

- Dispositionsbesprechung mit Prof. Bommer für **alle Bachelor- und Masterarbeiten**
 - Raum: **DOL F 07**
 - Datum: **8.-11. Juli 2024**
- Die **Masterarbeitsvereinbarung** wird im Nachgang zur Besprechung unterzeichnet
- Disposition **eine Woche vor der Dispositionsbesprechung** an lst.bommer@ius.uzh.ch senden
- Was verstehen wir unter einer **Disposition**?
 - provisorische Gliederung der Arbeit → Inhaltsverzeichnis
 - in der Regel max. 1-2 Seiten
- **Ablauf Dispositionsbesprechung**
 - Sie stellen die Gliederung vor
 - Sie erhalten eine Rückmeldung dazu (Inhalt, Reihenfolge, Schwerpunkte, Verbesserungsvorschläge, etc.).



Weiteres

- Ungenügende Bachelor-/Masterarbeiten können nicht überarbeitet werden
- keine oder verspätete Abgabe der Arbeit: Note 1
- Bachelor-Studierende ohne Teilnahme am Seminar: Note 1



Formelles (1/3)

➤ Haupttext

- Schriftart: Times New Roman
- Schriftgrösse 12
- Zeilenabstand 1.5
- Blocksatz (mit automatischer Silbentrennung)

➤ Fussnoten

- Gleiche Schriftart
- Schriftgrösse 10
- Einfacher Zeilenabstand
- Blocksatz (mit automatischer Silbentrennung)

➤ **Seitenränder:** oben 2.5 cm, unten 2 cm, links und rechts mind. 2.5 cm, aber max. 3.0 cm



Formelles (2/3)

- Fehlerfreie **Sprache** (Orthographie, Interpunktion, Grammatik, usw.) sowie saubere juristische **Fachsprache**

- **Umfang** (jeweils ohne Verzeichnisse und Eigenständigkeitserklärung)
 - Bachelorarbeiten: 20 bis max. 25 Seiten
 - Masterarbeiten: 40 bis max. 45 Seiten

- **Nicht vergessen**
 - Eigenständigkeitserklärung am Ende der Arbeit
 - Unterschrift



Formelles (3/3)

➤ Nachschlagewerke

- RAPHAËL HAAS/Franziska M. Betschart/Daniela Thurnherr: Leitfaden zum Verfassen einer juristischen Arbeit, 5. Aufl., Zürich/St. Gallen 2022
- Peter Forstmoser/Regina Ogorek/Benjamin Schindler: Juristisches Arbeiten, Eine Anleitung für Studierende, 7. Aufl., Zürich/Basel/Genf 2023

➤ Merkblätter

- Hinweise zur Zitierung am Lst Bommer, individuell zugeschickt
- Merkblatt zu den Leistungsnachweisen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Version vom 6. Oktober 2021, abrufbar unter: https://www.ius.uzh.ch/dam/jcr:00000000-38f3-557c-ffff-ffffbbee2c3c/4.1.3%20Merkblatt%20Leistungsnachweise_dt.pdf
- Hinweise zum Verfassen von Masterarbeiten am Lst. Bommer, abrufbar unter: https://www.ius.uzh.ch/dam/jcr:383983fe-746b-4c8d-ad2b-dd5a9b73d29c/Hinweise%20zum%20Verfassen%20von%20Masterarbeiten_Lst_Bommer.pdf



Materielles

- Klarer logischer Aufbau, sachgerechte Gliederung, sicherer sprachlicher Ausdruck, korrekte Zitierform usw.
 - Bearbeitung der massgebenden rechtswissenschaftlichen Quellen
 - Inhalt der Arbeit konzentriert sich auf das gestellte Thema
 - Arbeit enthält selbständig erarbeitete juristische Argumente
 - kritische Auseinandersetzung mit dem Problem wird für die Lesenden nachvollziehbar dargelegt
- *Hinweis 1: Das Hauptgewicht liegt auf den materiellen Aspekten (die Beherrschung des formellen Handwerks wird vorausgesetzt)*
- *Hinweis 2: Vergessen Sie nicht, Literatur und Rechtsprechung der französischen Schweiz zu berücksichtigen.*



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

**Im Seminar:
Referate | Diskussionsleitung**



Referat

- **Dauer:** 20 – 25 Minuten
- Mündliche Präsentation der **wichtigsten Punkte der Arbeit**
- Argumentative **Verteidigung der eigenen Thesen**

- **Anforderungen:**
 - Geben Sie den Inhalt der Bachelor-/Masterarbeit gerafft wieder.
 - Achten Sie darauf, dass Sie mit Ihren Ausführungen „am richtigen Ort starten“.
 - Der Schwerpunkt soll auf umstrittenen, neuen, diskutablen Punkten Ihres Themas liegen, welche sich für die nachfolgende Diskussion eignen.



Diskussionsleitung

- **Dauer:** 40 – 50 Minuten

- **Anforderungen:**
 - Vertrautheit mit den zu diskutierenden Themen
 - Eigentliche Leitung der Diskussion; Erteilen und Entziehen des Wortes, Aktivierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 - Die Diskussionsleitung muss durch eine intensive Auseinandersetzung mit der jeweiligen Bachelor-/Masterarbeit und der entsprechenden Literatur dazu vorbereitet werden



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Benotung und Organisatorisches



Benotung

- Endnote wird für die **Gesamtleistung** erteilt
 - Bachelor-/Masterarbeit und
 - Leistung im Seminar

- Bachelorarbeiten: 6 ECTS für insgesamt ca. 180 Stunden Aufwand
- Masterarbeiten: 12 ECTS für insgesamt ca. 360 Stunden Aufwand
(jeweils für Verfassen der schriftlichen Arbeit und Teilnahme am Seminar)



Organisatorisches

- Seminar in Lausanne
- Wir reservieren für Sie jeweils Doppelzimmer
- Informationen betreffend Anreise nach Lausanne, Detailprogramm und Kostenbeteiligung werden zu gegebener Zeit per E-Mail zugestellt
- Bei Fragen: lst.bommer@ius.uzh.ch



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Themenvergabe



Themenvergabe 1/2

Arbeit	Name, Vorname	Thema
BA	Wüthrich, Nina Sophie	Anfechtbarkeit von Zwischenentscheiden im Strafrecht/Strafprozessrecht (Nr. 5)
BA	Holle, Fazilet Noora	Waffengleichheit im Strafverfahren (Nr. 6)
BA	Rossi, Rebecca Luisa	Ausstand in der Strafrechtspflege (Nr. 7)
MA	Gübeli, Jonas	Beurteilung von Zivilforderungen im Strafbefehlsverfahren (Nr. 9)
BA	Leuenberger, Livia	Verwertbarkeit von Beweisen aus verdeckten Ermittlungen (Nr. 10)
BA	Westwood, Sophia	Das abgekürzte Verfahren zwischen Effizienz und Rechtsstaatlichkeit (Nr. 11)



Themenvergabe 2/2

Arbeit	Name, Vorname	Thema
BA	Meier, Sean Mischa	Aktuelle Fragen der Untersuchungs- und Sicherheitshaft, insb. der Haftgrund der Wiederholungsgefahr (Nr. 13)
BA	Pierini, Nayeli	Das Verbot der reformatio in peius (Nr. 14)
BA	Neukom, Chiara Naima	Strafbefehlsverfahren (eigenes Thema)
MA	Scherrer, Andrin	Verwertbarkeit von privat und präventiv-polizeilich erlangten Beweisen im Strafprozessrecht (eigenes Thema)
MA	Lüönd, Marc	Beweisverwertbarkeitsfragen im Entsiegelungsverfahren (eigenes Thema)
BA	Bebi, Michelle	Beschwerdebefugnis der Privatklägerschaft vor Bundesgericht (Nr. 3)
BA	Stillhard, Lucia Ana	Soll man den Zugang zum Bundesgericht beschränken? Und wenn ja: wie? (Nr. 2)



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Wir freuen uns auf die Seminartage mit Ihnen! 😊